

## Optimierung der Betriebsabläufe und (Teil-)Automatisierung für einen Gewürzhersteller

„Durch den Kontakt zum TZEW und die darüber vermittelte Expertise erhielten wir zahlreiche Anregungen und neue Impulse für eine mögliche Automatisierung und auch erste Ideen, wie wir unsere künftige Produktionsstätte im Hinblick auf Lager- und Produktionsprozesse optimal gestalten können.“  
Stefan Lemcke, Geschäftsführer, Ankerkraut GmbH

### AUFGABENSTELLUNG:

Die Geschmacksmanufaktur Ankerkraut wurde 2013 gegründet und stellt größtenteils in Handarbeit über 100 hochwertige und eigenkreierte Gewürzmischungen her. Hierbei wird auf jegliche Zusätze, Aromastoffe, Glutamat, Emulgatoren o.ä. verzichtet. Der Vertrieb erfolgt über den eigenen Online-Shop und Handelspartner. 2014 und auch 2016 erhielt Ankerkraut den „reddot award“ für außergewöhnliches Produktdesign.

Aufgrund des raschen Unternehmenswachstums erweist sich der aktuelle Standort als zunehmend beengt, wodurch Logistik- und Produktionsprozesse beeinträchtigt werden. Aus diesem Grund ist der Neubau einer Produktionsstätte in Marxen geplant. In diesem Zuge denkt Ankerkraut auch über eine (Teil-)Automatisierung sowie die Anschaffung eines neuen Mühlwerkes zum Mahlen von Gewürzen nach, um die künftige Produktion noch leistungsfähiger zu gestalten.

Diesbezüglich suchte Ankerkraut nach einer neutralen Expertise.

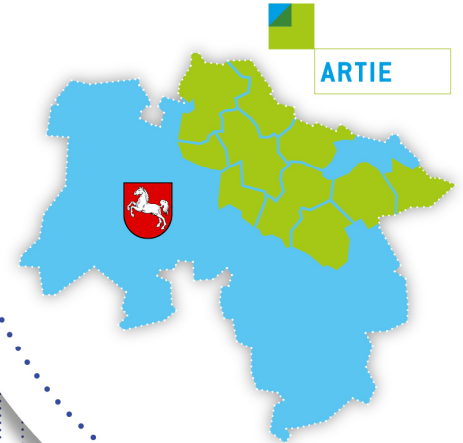
### LÖSUNGSANSATZ:

Nach Themenaufnahme vermittelte das TZEW ein Beratungsgespräch mit einem Experten für Förder- und Handhabungstechnik, Logistik und Materialfluss der Hochschule Hannover.

Im Rahmen eines mehrstündigen Vor-Ort-Gespräches konnten die verschiedenen Aspekte und Möglichkeiten einer Automatisierung in der Produktion erörtert werden.

Anhand einer ersten Übersichtszeichnung wurden anschließend die angedachte Lagerlogistik und Produktion im geplanten Neubau diskutiert. Der Experte empfahl u.a., Entfernungen der einzelnen Verfahrensabläufe untereinander gering zu halten und hinreichend große Bereitstellungsflächen einzuplanen. Auch riet er dazu, nichttragende Zwischenwände von vornherein so auszuführen, dass ihr Versatz auch ohne größere Baumaßnahmen möglich ist.

Darüber hinaus wurden die Anforderungen an eine leistungsfähigere Gewürzmühle besprochen und über den Experten ein Herstellerkontakt avisiert.



**ANKERKRAUT**  
GESCHMACKSMANUFAKTUR

**Ankerkraut GmbH**  
**35 MA**  
**21244 Buchholz i.d.N.,**  
**LK WL**



reddot